

Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen

Text von Hermann Kletke (1841), Melodie volkstümlich 19.Jh.

Griffe in Klammer mit Kapo auf dem 3. Bund.

1. Am Weih-nachts - baum die Lich-ter bren - nen, wie glänzt er fest-lich, lieb und mild, als sprach' er,

"Wollt in mir er - ken - nen ge - treu - er Hoff - nung stil - les Bild!"

2. Die Kinder stehen mit hellen Blicken, / das Auge lacht, es lacht das Herz,
o fröhlich seliges Entzücken! / Die Alten schauen himmelwärts.
3. Zwei Engel sind hereingetreten, / kein Auge hat sie kommen sehn.
Sie gehn zum Weihnachtstisch und beten / und wenden wieder sich und gehn.
4. Gesegnet seid, ihr alten leute, / gesegnet sei, du kleine Schar!
Wir bringen Gottes Segen heute / dem braunen wie dem weißen Haar.